



Pressemitteilung: „Zusammenhalt kann man nicht online kaufen.“ – Bundesweite Kundgebungen der Bürgerbewegung Pulse of Europe für den Zusammenhalt der europäischen Zivilgesellschaft

Klimawandel, Sicherheit, Migration: Die großen Herausforderungen unserer Zeit können nur gemeinsam bewältigt werden. Dafür braucht es Zusammenhalt und gegenseitiges Vertrauen. Derzeit gewinnen jedoch populistische Parteien, die auf Nationalismus und Spaltung setzen, immer mehr Zuspruch. Die europäische Einigung hat ein weltweit einzigartiges Modell des Zusammenhalts und der Zusammenarbeit geschaffen. Ohne Frage: Europa ist nicht perfekt. Aber nur gemeinsam kann es besser gemacht werden.

FRANKFURT AM MAIN, den 2. Mai 2019 – Am kommenden Sonntag, den 5. Mai 2019 veranstaltet die Bürgerbewegung Pulse of Europe an zahlreichen ihrer etwa 100 Standorte in Deutschland und in vielen EU-Mitgliedsstaaten Kundgebungen unter dem gemeinsamen Motto „Zusammenhalt kann man nicht online kaufen.“. Die Aktivist/-innen der Bewegung wollen im Vorfeld der Ende Mai stattfindenden Europawahl auf die Bedeutung des Zusammenhalts der europäischen Zivilgesellschaft hinweisen und für eine hohe Beteiligung an der Europawahl 2019 werben.

Bei Pulse of Europe in Frankfurt am Main wird es im Rahmen der um 14.00 Uhr startenden Veranstaltung auf dem Goetheplatz u.a. um die aktuellen Parteiprogramme zur Europawahl gehen. In einem direkten Vergleich soll den Veranstaltungsteilnehmer/-innen veranschaulicht werden, welche Parteien sich wie zu bestimmten Themen (z.B. Klimawandel oder Sozialpolitik) positionieren – oder eben auch nicht. Außerdem sind Vertreter verschiedener Religionen, darunter die Frankfurter Stadtdekane Johannes zu Eltz und Achim Knecht, eingeladen, um zu erläutern, wie Zusammenhalt in der durch kulturelle Vielfalt geprägten europäischen Gesellschaft funktioniert und welchen Beitrag sie dazu leisten.

Das Motto „Zusammenhalt kann man nicht online kaufen.“ entstammt einer mehrstufigen und breit angelegten Öffentlichkeitskampagne, die Pulse of Europe zur Europawahl entwickelt hat. Mit dieser Kampagne und dem Aufruf „Was immer Du wählst, wähl Europa.“ will die Bürgerbewegung die wahlberechtigten Bürger/-innen motivieren, ihre Stimme zugunsten einer pro-europäischen Partei abzugeben. Bereits Anfang März standen die Kundgebungen von Pulse of Europe unter dem gemeinsamen Motto: „Freiheit wächst nicht auf Bäumen.“; Anfang April folgte das Motto „Frieden ist kein Naturgesetz.“.



Die Bürgerbewegung hat sich zur Konzeption einer eigenen Kampagne entschlossen, weil „Europa vor einer Schicksalswahl steht“, so Pulse of Europe-Gründer Daniel Röder. Die populistischen Kräfte mit nationalen und anti-europäischen Tendenzen sind mittlerweile so stark geworden, dass der Fortbestand der EU ernsthaft gefährdet ist. Röder: „Unsere Mission lautet deshalb: Europa retten, indem wir die Wahlbeteiligung steigern.“

Die gesamte Europawahl-Kampagne von Pulse of Europe ist auf ein Mitmachen seitens der Zivilgesellschaft ausgerichtet. Alle Bestandteile der Kampagne, darunter Plakate, Banner, Buttons und vieles mehr, stellt die Bürgerbewegung auf ihrer Website: <https://pulseofeurope.eu/europawahl/> zum kostenlosen Download bereit und wirbt für eine Beteiligung von Bürger/-innen ebenso wie von Vereinen, Verbänden, Unternehmen und sonstigen Organisationen.

Daneben lädt eine Social Media-Aktion jedermann dazu ein, ebenfalls Teil dieser Kampagne zu werden. Ein von der Bürgerbewegung aktuell unter <https://www.pulseofeurope.eu/mein-Beitrag> zur Verfügung gestellter digitaler Generator ermöglicht es, ein persönliches Statement und ein Foto in eine vorgegebene Maske einzufügen. Dank des einheitlichen Formats bietet die Aktion einen hohen Wiedererkennungswert und versetzt Unterstützer/-innen in die Lage, über die eigenen sozialen Netzwerke dazu aufzurufen, am 26. Mai 2019 pro-europäisch und demokratisch zu wählen.

Sonntag, 5. Mai 2019, 14.00 Uhr, auf dem Goetheplatz in Frankfurt am Main und in vielen Pulse of Europe-Städten.

Weiterer Veranstaltungshinweis:

In der **Frankfurter Romanfabrik** (Hanauer Landstraße 168, 60314 Frankfurt am Main) widmen sich am **Samstag, den 4. Mai 2019 ab 20 Uhr** zehn junge Poetry Slammer in einem Slam Battle dem Thema Europa. Nach der ersten Runde dieses sog. „**PoEtry-Slam about Europe**“ wählt das Publikum zunächst drei Favoriten aus; diese treten dann in der zweiten Runde nochmals gegeneinander an. Das Publikum kürt den Gewinner des Abends durch Applaus.

Die aktuelle Liste aller Pulse of Europe-Städte, die jeweiligen Veranstaltungsorte und -zeiten sowie Informationen über mögliche Sonderaktionen entnehmen Sie bitte der Städteliste auf der Website <https://www.pulseofeurope.eu/de/poe-staedte/>. Bitte beachten Sie auch die jeweiligen örtlichen Pressemitteilungen sowie die Ankündigungen in Social Media, z.B. <https://www.facebook.com/PulseofEurope/>.



Rückfragen? Gerne!

Stephanie Hartung

Vorstand/Pressesprecherin

Pulse of Europe e.V.

Wolfsgangstraße 63

60322 Frankfurt am Main

Mobil: [+49 \(0\)172 8612509](tel:+4901728612509)

E-Mail: presse@pulseofeurope.eu

Pulse of Europe ist eine pro-europäische Bürgerbewegung, die im November 2016 in Frankfurt am Main gegründet wurde und derzeit in rund 100 Städten in 21 Ländern aktiv ist. Unser Ziel ist es, den europäischen Gedanken wieder sichtbar und hörbar zu machen – durch verschiedene Aktionen wie (monatliche) Kundgebungen, Veranstaltungen und Europäische Hausparlamente. Wir setzen uns für den Erhalt eines vereinten und demokratischen Europas ein und wollen damit den wachsenden rechtspopulistischen und nationalistischen Tendenzen in Europa entgegen-treten. Pulse of Europe ist unabhängig, überparteilich, überkonfessionell und finanziert sich ausschließlich aus privaten Spendengeldern.

Weitere Informationen zu Pulse of Europe finden Sie unter:

www.pulseofeurope.eu

www.facebook.com/pulseofeurope

www.twitter.com/pulseofeurope

www.instagram.com/pulseofeurope